

Rekord-Schneefall auf Hokkaido: Chaos bei Verkehr und Lieferungen!

Rekord-Schneefall in Hokkaido stört Verkehr und Lieferungen während des Sapporo Schneefestivals.
Aktuelle Berichte und Statistiken.

Obihiro, Japan - Am 6. Februar 2025 wird die Präfektur Hokkaido in Japan von rekordverdächtigen Schneefällen heimgesucht. Laut **Al Jazeera** verursachen die niedrigen Temperaturen und die heftigen Schneefälle massive Verkehrsbehinderungen, Flughafen-Schließungen und Lieferverzögerungen. Besonders betroffen sind die östlichen Regionen, einschließlich Obihiro und Kushiro, wo am Dienstag ein Rekord von 129 cm (4 Fuß) Schnee gemeldet wurde.

Als Folge der extremen Wetterbedingungen haben Stadtbüros zahlreiche Hilferufe von Fahrern erhalten, deren Fahrzeuge im Schnee stecken geblieben sind. Die Japanische Wetterbehörde spricht von zwei starken Tiefdruckgebieten, die kalte Luft in die Region bringen. Prognosen warnen, dass bis Mittwochabend weitere 50 cm (1,6 Fuß) Schnee in Hokkaido fallen könnten, während Nordwest-Japan ebenfalls bis zu 100 cm (3,3 Fuß) erwartet.

Auswirkungen auf Transport und Alltag

Teile der Autobahnen und Hauptstraßen wurden geschlossen, und Zugverbindungen in vielen betroffenen Gebieten sind ausgesetzt. Zudem wurden Landebahnen an den Flughäfen Obihiro und Kushiro geschlossen, was zur Streichung von Dutzenden Flügen führte und Tausende Reisende betroffen sind.

Rund 370 Schulen in Hokkaido haben den Unterricht abgesagt, während Postämter und andere Verteilungsdienste geschlossen blieben, was zu erheblichen Lieferverzögerungen geführt hat.

Die Behörden rufen die Bewohner und Besucher Hokkaidos dazu auf, Schaufeln und warme Kleidung in ihren Fahrzeugen mitzuführen, um auf eventuelle Notfälle vorbereitet zu sein. Bisher sind jedoch keine Verletzungen oder größeren Schäden gemeldet worden.

Sapporo Snow Festival: Ein kulturelles Highlight

Es ist bemerkenswert, dass der Schneefall genau mit dem beliebten **Sapporo Snow Festival** zusammenfällt. Dieses jährliche Festival, das vom 6. bis 12. Februar stattfindet, zieht circa 2 Millionen Besucher an und bietet hunderte von Schnee- und Eisskulpturen. Das Festival begann 1950 und hat sich seitdem zu einer internationalen Veranstaltung mit Teilnahme von Teams aus der ganzen Welt entwickelt.

Die Hauptveranstaltungsorte sind der Odori Park, Susukino und Tsudome, wo die Besucher beeindruckende Skulpturen bewundern und lokale Köstlichkeiten genießen können. Obwohl der Schneefall die Bedingungen erschwert, bleibt das Festival in vollem Gange, und die Aussteller, darunter lokale Highschool-Schüler und internationale Künstler, schaffen weiterhin spektakuläre Werke aus Schnee und Eis.

Schneefälle in Japan

Japan ist landesweit als schneereiches Land bekannt. Laut Statistiken von **Current Results** erhält Hokkaido eine durchschnittliche jährliche Schneemenge, die weit über dem nationalen Durchschnitt liegt. Beispielsweise meldet die Stadt Sapporo durchschnittlich 597 cm (235 Zoll) Schnee pro Jahr, während Obihiro 201 cm (79 Zoll) registriert. Diese Werte

verdeutlichen das Ausmaß der winterlichen Bedingungen in der Region und die Bedeutung von Veranstaltungen wie dem Yuki Matsuri, die das Beste aus dem Schnee herausholen.

Inmitten dieser winterlichen Herausforderungen zeigt sich die Resilienz der Hokkaido Bewohner und die ungebrochene Anziehungskraft des Winters auf Touristen und Einheimische gleichermaßen.

Details	
Vorfall	Naturkatastrophe
Ursache	Rekord-Schneefall
Ort	Obihiro, Japan
Quellen	• www.aljazeera.com • blog.gaijinpot.com • www.currentresults.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de